

## DHM im Orientierungslauf in München

Im Rahmen des AlpeAdria Cups richtete der OC München am 17. Und 18.06 außerdem die deutschen Hochschulmeisterschaft im Orientierungslauf (OL) aus. Das KIT war mit einem 9-köpfigen Team angetreten.

Die Teilnehmer hatten dabei sehr unterschiedliche Voraussetzungen. Während manche OL schon seit Jahr als Wettkampfsport betreiben, war es für den Großteil der erste Wettkampf nach nur wenigen Trainings. Somit lag der Fokus bei den weniger Erfahrenen auf dem Erlebnis, dem Spaß und der Herausforderung.

Wir reisten Freitag Vormittag nach München, wo im Olympiapark ,50 Jahre nach den Olympischen Spielen, die Staffel der DHM in urbanem Gelände stattfand. Wir stellten drei Herrenstaffel mit je drei Läufern. Der erste Teil der Bahnen war mit mehrfachem Überlaufen des Olympiaberges vor allem physisch fordernd, sodass man im hinteren Teil nur noch selten einen kühlen Kopf bewahren konnte, was dort aber dringend von Nöten war, da die Bahn an dieser Stelle über mehrere Ebenen im Olympiadorf lief. Bei hohen Temperaturen kamen alle erschöpft, aber glücklich über die gut bewältigte Strecke ins Ziel. Einen starken zweiten Platz erreichten Lucas Imbsweiler, Adrian Tóth und Kolya Sass. Team 2 (Max Göttlicher, Henning Lulei, Anselm Hartmann) lief auf Platz 7 und Team 3 (Maximilian Möbius, Vincent Wilke, Lorenzo Wormer) auf Platz 11.

Wir testeten abends die bayrische Küche und schliefen meist kurz auf einem Campigplatz.

Samstags stand die DHM über die Langdistanz an. Das hieß 11.8km Luftlinie meist querfeldein bei 30°C. Gerade für die neueren Starter hatte es die Bahn in sich, doch auch die Erfahrenen kamen nicht fehlerfrei durch. Die besten Resultate errangen Lucas (Platz 4), Adrian (6) und Kolya (11). Doch noch erfreulicher war, dass alle die gesamte Bahn bewältigten und, selbst bei Laufzeiten um 3 Stunden, positiv gestimmt und hochmotiviert aus dem Wald kamen.

Ein großer Dank geht an den Ausrichter, den OC München, ohne den die gut organisierte Veranstaltung nicht möglich gewesen wäre und wir freuen uns alle auf die kommende DHM nächstes Jahr.

Lucas